

OSWALD SZEMERENYI

EINFÜHRUNG  
IN DIE VERGLEICHENDE  
/  
SPRACHWISSENSCHAFT

3., vollständig neu bearbeitete Auflage 1989

WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT  
DARMSTADT

8B0J

## INHALTSVERZEICHNIS

Einzelprobleme. . . . .	IX
Vorwort zur dritten Auflage. . . . .	XI
Vorbemerkung zur zweiten Auflage. . . . .	XIV
Vorwort zur ersten Auflage. . . . .	XV
Abkürzungen .. . . .	XVII
I. Einleitung . . . . .	1
1. Ähnlichkeiten zwischen Sprachen im Wortschatz . . . . .	1
2. Ähnlichkeiten in der gram/natischen Struktur . . . . .	2
3. Gründung der vergleichenden Sprachwissenschaft . . . . .	3
4. Gründung der historischen Sprachwissenschaft . . . . .	7
5. Ziel der vergleichenden Sprachwissenschaft . . . . .	8
6. Ihr Objekt: die idg. Sprachen. . . . .	9
II. Sprache im Wandel. . . . .	14
1. Abweichungen in Form. . . . .	14
2. Abweichungen in Bedeutung. . . . .	15
3. Regelmäßigkeit im Lautwandel. . . . .	17
4. Ausnahmen und ihre Aufklärung. . . . .	19
5. Lautgesetze. . . . .	22
6. Sind sie (un)gültig?. . . . .	23
7. Bestätigung durch die Phonologie. . . . .	25
8. Analogie. . . . .	28
9. Vergleich von höheren Einheiten. . . . .	30
10. Noch ein Wort über die Lautgesetze. . . . .	30
III. Aufgaben der indogermanischen Sprachwissenschaft . . . . .	32
IV Phonologie. . . . .	37
1. Vokale. . . . .	37
2. Diphthonge. . . . .	42

3. Halbvokale . . . . .	44
4. Nasale und Liquiden . . . . .	45
5. Silbische Nasale und Liquiden . . . . .	46
6. Spiranten . . . . .	52
7. Verschlußlaute . . . . .	55
8. Tenues aspiratae . . . . .	69
9. Das phonologische System des Indogermanischen . . . . .	71
V. Morphonologie . . . . .	73
1. Grundbegriffe . . . . .	73
2. Akzent . . . . .	75
3. Vokalalternationen: Ablaut . . . . .	86
4. Konsonantenalternationen . . . . .	98
5. Morphemstruktur . . . . .	101
6. Kombinatorische Veränderungen in Morphemverbindungen . . . . .	106
7. Silbenstruktur (Sieverssches Gesetz) . . . . .	110
VI. Vorgeschichte des indogermanischen phonologischen Systems . . . . .	116
1. Ursprung der Ablautstufen: Nullstufe . . . . .	116
2. Dehnstufe . . . . .	118
3. O-Abtönung . . . . .	124
4. Die Laryngaltheorie . . . . .	127
5. Morphemstruktur . . . . .	138
6. Entstehung und Bestand des idg. Vokalismus . . . . .	141
7. Bestand und Entwicklung des idg. Konsonantismus . . . . .	150
8. Zusammenfassung . . . . .	159
9. Neuere Ansichten über das Subsystem der Verschlußlaute . . . . .	159
VII. Morphologie I: Nomen und Adjektiv . . . . .	164
1. Einleitendes über die Nominalflexion . . . . .	164
2. Verschlußlautstämme . . . . .	173
3. Nasal- und Liquidastämme . . . . .	178
4. 5-Stämme . . . . .	184
5. <i>i</i> -, <i>u</i> - und Diphthong-Stämme . . . . .	185
6. Thematische Stämme . . . . .	193
7. <i>ä</i> - und <i>f</i> -Stämme . . . . .	199
8. Adjektiv und Steigerung . . . . .	203

VIII.	Morphologie II: Pronomen und Zahlwort . . . . .	215
	1. Einleitendes über die Pronomina . . . . .	215
	2. Demonstrativpronomina . . . . .	215
	3. Interrogativum und Relativum . . . . .	220
	4. Personalpronomina . . . . .	224
	5. Zahlwort . . . . .	234
IX.	Morphologie III: Verb. . . . .	244
	1. Einleitendes über das idg. Verbalsystem . . . . .	244
	2. Personalendungen, Themavokal, Diathesen . . . . .	247
	2.1 Aktivendungen im Präsens- und Aoristsystem . . . . .	247
/	2.2.1 Medialendungen im Präsens- und Aoristsystem . . . . .	253
*	2.2.2 r-Endungen . . . . .	257
	2.3 Endungen des Perfekts. . . . .	259
	2.4 Das anatolische System. . . . .	260
	2.5 Die Imperativendungen. . . . .	263
	a) Der einfache Imperativ. . . . .	263
	b) Der Imperativus Futuri. . . . .	264
	2.6 Themavokal und Abjaut — Verbalakzent . . . . .	266
	2.7 Diathesen . . . . .	269
	3. Modusbildungen. . . . .	275
	3.1 Indikativ. . . . .	275
	3.1.1 Konjunktiv. . . . .	275
	3.1.2 Optativ. . . . .	277
	3.1.3 ^-Konjunktiv. . . . .	279
	3.1.4 Imperativ. . . . .	282
	3.1.5 Injunktiv. . . . .	282
	4. Tempusstämme. . . . .	285
	4.1 Präsensbildungen. . . . .	285
	4.1.1 Wurzelbildungen. . . . .	286
	4.1.2 Reduplizierte Bildungen. . . . .	287
	4.1.3 Nasalbildungen. . . . .	290
	4.1.4 -s£-Bildungen. . . . .	293
	4.1.5 -3/0-Bildungen. . . . .	295
	4.1.6 Weitere Bildungen. . . . .	301
	4.2 Aorist und Futur. . . . .	302
	4.2.1 Aoristbildungen. . . . .	302
	a) Athematisch asigmatisch. . . . .	302
	b) Thematisch asigmatisch. . . . .	303
	c) Sigmatisch. . . . .	304
	4.2.1.1 Der „Passivaorist“. . . . .	305

4.2.2	Futur . . . . .	307
4.3	Perfektum . . . . .	312
4.4	Augment, Polymorphismus, Suppletivismus, System, Aspekt, Akzent . . . . .	321
4.4.1	Augment, Imperfekt, Plusquamperfekt . . . . .	321
4.4.2	Polymorphismus . . . . .	325
4.4.3	Suppletivismus . . . . .	327
4.4.4	Das Verbalsystem . . . . .	328
4.4.5	Aspekt . . . . .	332
4.4.6	Akzent beim Verbum . . . . .	341
5.	Synthese: Paradigmen mit Anmerkungen . . . . .	342
6.	Verbum infinitum . . . . .	345
6.1.1	-wt-Partizip . . . . .	345
6.1.2/	-wos-Partizip . . . . .	347
6.1.3	-mewo-Partizip und die lateinischen -wd-Bil- dungen . . . . .	348
6.1.4	-to- und -wo-Verbaladjektive . . . . .	351
6.2	Infinitive . . . . .	352
7.	Vorgeschichte . . . / . . . . .	356
7.1.1	Das Merkmal -i . . . . .	356
7.1.2	Ursprung der Personalendungen . . . . .	359
7.1.3	Perfektendungen und r-Endungen . . . . .	363
7.2	Modusbildungen . . . . .	367
7.3	Verluste oder Neuerungen? . . . . .	368
7.4	Reduktion des Systems . . . . .	369